



Energieversorgung und Einspeisung

Energieversorgung:

Beim Anfahren / Starten der Anlage liefern Vestas-Windenergieanlagen keine Wirkleistung, so dass für den Eigenbedarf der Anlage zu diesem Zeitpunkt die notwendige elektrische Leistung aus dem Netz bezogen wird.

Der Eigenenergieverbrauch bei dem beantragten WEA-Typ kann kurzfristig ca. 90 kW betragen, wobei der Eigenverbrauch starken Schwankungen unterliegt, die von unterschiedlichen standortspezifischen Faktoren abhängig sind.

Einspeisung:

Der von den Windenergieanlagen erzeugte Strom wird mittels eines 20 kV-Kabels in das Stromnetz des örtlichen Energieversorgers eingespeist. Der Einspeisepunkt befindet sich am ca. 1,5 km¹ entfernten Umspannwerk Lammersdorf.

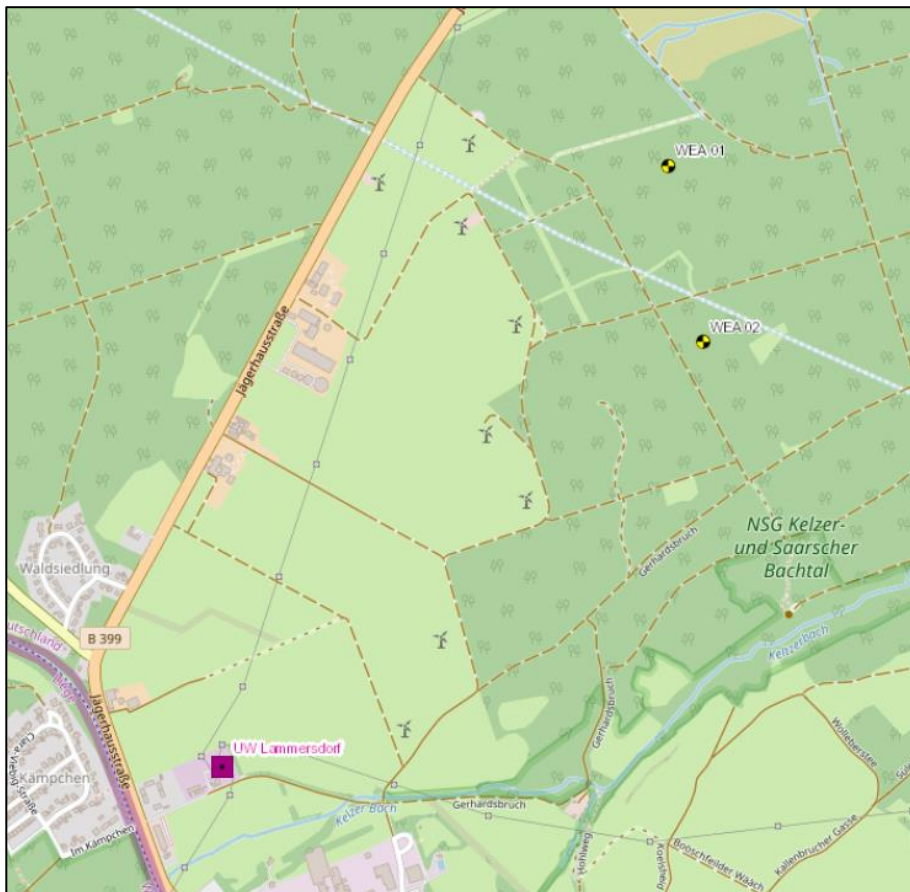


Abb. 1: Übersichtskarte mit Umspannwerk (rosafarbenes Quadrat) und geplanten WEA-Standorten (gelbe Kreise)

Die Genehmigung zur Verlegung der Kabel ist nicht Bestandteil des hier vorliegenden Antrags nach BImSchG, sondern wird im Rahmen eines separaten Verfahrens beantragt.

¹ WEA befinden sich in ca. 1,5 km Luftlinie vom UW Lammersdorf.